

Am Gedenkstein soll wieder jährlich gefeiert werden

Wendeburg Die Traditionsgemeinschaft hatte Gäste eingeladen. Uwe Fröhlich stiftet eine Bank, für Pausen auf langen Heimwegen.

Der Gedenkstein wurde eigens geputzt, der Platz ansprechend hergerichtet: Schließlich erwartete die Traditionsgemeinschaft Wendeburg nach mehrjähriger Pause des Gedenksteintags wieder viele Gäste.

Vorsitzender Florian Grünhagen begrüßte sie und erklärte, dass zukünftig wieder jährlich ein zwangloses Treffen am Stein stattfinden soll, so wie es ursprünglich bei der Enthüllung des Steines anlässlich der 800-Jahr-Feier Wendeburgs von Rolf Ahlers angeregt wurde.

Aufgewertet werde der Platz mit einer neuen Sitzbank, berichtete der Vorsitzende erfreut. Er bedankte sich bei Uwe Fröhlich, der sie gespendet hat. Dieser schilderte in gewohnt lustiger Manier seine Beweggründe: Vom Oktoberfest habe er sich auf den langen, langen Weg vom Festplatz am Auebad zu sich nach Hause zum Hohen Hof gemacht. Eine Mit-



Der Vorstand, sitzend von links, Jan Goldschmidt, Tobias Klingenberg, Uwe Fröhlich, Florian Grünhagen; stehend von links, Holger Kipp, Karl-Heinz Müller, Gerhard Klingenberg.

Foto: Traditionsgemeinschaft

fahrgelegenheit habe er abgelehnt, weil er eine Pause auf der Bank am Gedenkstein einlegen wollte. Unglücklicherweise habe er feststellen müssen, dass die Bank geklaut war. Damit es anderen Mitbürgern

mit einem ähnlich langen Heimweg nicht auch so ergehe, habe er die neue Bank gespendet.

Diese allerdings muss erst noch geliefert werden. So konnte an dem Abend die „Einweihung“ nur provisorisch stattfinden. Fröhlich übergab dazu eine von ihm angelegte Chronik rund um den Stein.

Julian von Frisch, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Wendeburg, signalisierte dem Vorstand die Hilfe der Gemeinde beim Setzen der Bank. Rolf Ahlers schilderte die Idee des Gedenksteintages und verdeutlichte anhand von Beispielen Veränderungen innerhalb der vergangenen 17 Jahre in der Nähe des Platzes.

Im Anschluss zeigte die Traditionsgemeinschaft Wendeburg einen Film über die Gedenksteinenthüllung am 17. August 1996 und die gesamte 800-Jahr-Feier. An Gesprächsstoff fehlte es danach nicht.